

FACHFORUM BAUKULTUR UND FÖRDERMITTEL

Vom Prozess zum Projekt – Integrierte Stadt- und Gemeindeentwicklung gestalten und finanzieren



10. DEZEMBER 2025 | 9:30–16:30 UHR | KULTURPALAST DRESDEN

Die multiplen gesellschaftspolitischen Herausforderungen in der Stadtentwicklung können gerade in Zeiten knapper Haushaltsmittel nur durch integriertes Handeln bewältigt werden.

Notwendige Lösungsstrategien – etwa zum Erhalt der Vitalität von Orts- und Stadtzentren, für einen wertschätzenden Umgang mit bestehenden Bauten, zur Weiterentwicklung von Klimaanpassung und -vorsorge oder zur Gewährleistung der Erreichbarkeit zentraler Nutzungen – sind aus funktionalen und räumlichen Zusammenhängen heraus und mit dem Anspruch an eine qualitätsvolle Baukultur zu entwickeln.

Der integrierte Ansatz sichert eine hohe Wirksamkeit beim Einsatz von Investitionsmitteln. Den sächsischen Städten und Gemeinden steht eine Vielzahl an Finanzierungsmöglichkeiten zur Verfügung – über die SAB, Programme des Bundes oder der Europäischen Union. Parallel dazu hat sich eine vielfältige, teils unübersichtliche Fördermittellandschaft im Freistaat entwickelt.

Viele Kommunen stehen vor der Herausforderung, die vorhandenen Möglichkeiten und Programme nach fachlichen, räumlichen und wirtschaftlichen Kriterien sinnvoll zu kombinieren. Es fehlt oft an personellen Ressourcen, Eigenmitteln, Überblick und Erfahrungswissen. Auch den fondsbewirtschaftenden Stellen in den Ministerien mangelt es häufig an Ressourcen und Überblick, um Kommunen hinsichtlich integrierter Handlungsansätze gezielt beraten zu können.

Das Fachforum greift diese Themen auf: Es braucht Transparenz und gegenseitiges „Voneinander-Wissen“ – ebenso wie den Erfahrungsaustausch darüber, wie durch Kofinanzierung und abgestimmtes Handeln Mehrwerte für stadtentwicklungsrelevante Strategien und Projekte mit baukulturellem Anspruch geschaffen werden können.

ZIEL: Das Fachforum vernetzt Kommunen, Fachleute und Förderstellen und zeigt Wege auf, wie integrierte Stadt- und Gemeindeentwicklung fachlich, finanziell und baukulturell gelingen kann. In Zeiten knapper Mittel und großer Transformationsaufgaben soll das Forum Transparenz in der Förderlandschaft schaffen, erfolgreiche Praxisbeispiele vorstellen und den Austausch darüber fördern, wie Fördermittel kombiniert und wirksam eingesetzt werden können – für lebenswerte Orte und eine starke Baukultur in Sachsen.

VERANSTALTER: Fachstelle für integrierte Gemeindeentwicklung (FS INGE) und Zentrum für Baukultur Sachsen (ZfBK)

PARTNER: SAB, Bundesstiftung Baukultur, Architektenkammer Sachsen, Dezentrale, Denkmalnetz, QuGe, BDA, Fachzentrum Klima

TEILNEHMERKREIS: Die Veranstaltung richtet sich an Vertreterinnen und Vertreter sächsischer Städte und Gemeinden auf Führungs- und mittlerer Ebene, an die kommunalen Spitzenverbände (SSG, SLKT), Fachreferentinnen und -referenten aus den sächsischen Staatsministerien und weiteren fondsbewirtschaftenden Stellen, an Planerinnen und Planer, Beratungs- und Projektträger sowie an Vertreterinnen und Vertreter von EU, Bund und der SAB.

PROGRAMM (Stand 29.10.2025)

09:30 Uhr Ankommen und Anmeldung

TEIL I: PLENUM UND PODIUMSDISKUSSION

10:00 - 10:30 Uhr **Begrüßung**
*Annette Rothenberger-Temme, Abteilungsleiterin, Abt. 5 im Sächsischen
Staatsministerium für Infrastruktur und Landesentwicklung
Juliane Naumann, ZfBK Dresden*

Dr. Tanja Korzer, FS INGE (Gesamtmoderation)

Inputs

10:30 – 10:50 Uhr **Integrierte Stadt- und Gemeindeentwicklung in Sachsen gestalten**
Prof. Dr. Cordelia Polinna, FS INGE

10:50 – 11:00 Uhr **Integrierte Stadt- und Gemeindeentwicklung in Sachsen finanzieren
(Einführung in die Podiumsdiskussion)**
Dr. Tanja Korzer, FS INGE

Podiumsdiskussion

11:00 – 12:30 Uhr **Anforderungen an eine zukunftsfähige Förderung integrierter
kommunaler Entwicklung – Kommunen zwischen wachsenden
Herausforderungen und neuen Gestaltungsspielräumen**
Mit Vertretenden von SAB, SSG, SMIL, Kommunen, ZfBK Sachsen

Pause

12:30 – 13:30 Uhr **Mittagspause**

TEIL II: FACHFOREN – BERATEN UND INFORMIEREN

13:30 – 16:30 Uhr **Beratung und Information**
**Beratungsangebote SAB und FS INGE sowie verschiedener Ressorts
zu Förderrichtlinien, Finanzierungsmöglichkeiten, guten Beispielen etc.**

13:30 – 16:30 Uhr **Fachforen**
**Inputvorträge und Erfahrungsaustausch zu Themen der integrierten
Stadt- und Gemeindeentwicklung**
*Parallele Foren von Fach- und Praxispartnerinnen und -partnern der
integrierten Stadt- und Gemeindeentwicklung zu spezifischen Fachthemen:*

INSEK für kleine Kommunen
Prof. Dr. Cordelia Polinna und Sarah Oßwald, FS INGE

Baukulturberichte: Impulse für die Gestaltung unserer gebauten Umwelt

Inga Glander – Projektleiterin Baukulturbericht, Bundesstiftung Baukultur

Kreative Leerstandentwicklung – Gemeinschaftliches Wohnen

Marion Kempe und Michael Stellmacher – Leitungsteam Dezentrale Sachsen

Klimafolgenanpassung in Sachsen

*Dr. Johannes Franke - Referatsleiter Fachzentrum Klima - Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und Geologie (LfULG) und Kirstin Kleeberg - Referentin Fachzentrum Klima – LfULG
Neue Umbaukultur*

Neue Umbaukultur und Kreislaufwirtschaft

*Alexander Pöttsch – Büro Alexander Pöttsch Architekturen, Präsident Bund Deutscher Architektinnen und Architekten und
Dr. Ulrike Will, Förderrichtlinienverantwortliche Förderung Kreislaufwirtschaft*

Denkmale beleben – gemeinsam Potenziale entfalten

Andreas Hirt - Leitungsteam Denkmalnetz Sachsen

Verfahren im Vergleich – Ein Überblick

Christian Steinborn – Architekt BDA, Verfahrensbetreuer, Vorsitzender Ausschuss Wettbewerb und Vergabe Architektenkammer Sachsen (AKS)

Wichtigkeit und Nutzen von Sozialer Stadtentwicklung und Gemeinwesenarbeit (GWA)

Fiona Merfert und Clara Zeitler, Servicestelle Quartiersentwicklung & Gemeinwesenarbeit (QuGe)

16:30 Uhr

Ausklang